# Notizen Online-LVA zum Thema *„AEC Climate Detectives“*

Die **AEC Climate Detectives** sind ein Bildungsprojekt der Europäischen Weltraumorganisation (ESA), das Schülerinnen und Schüler dazu ermutigt, Klimaphänomene auf der Erde zu erforschen. Teams analysieren reale Daten, darunter Satellitendaten, um Umweltprobleme wie Temperaturveränderungen, Luftverschmutzung oder Entwaldung zu untersuchen. Ziel ist es, durch wissenschaftliche Methoden die Auswirkungen des Klimawandels zu verstehen und Lösungsansätze zu entwickeln. Unterstützt wird das Projekt durch ESA-Experten, die den Teilnehmenden mit Fachwissen zur Seite stehen. Das Programm fördert Teamarbeit, kritisches Denken und ein Bewusstsein für den Schutz unseres Planeten.

Bereits sehr viele Satelliten im Weltall verteilt, sie werden immer kleiner und bilden die wesentliche Grundlage für das Sammeln von Daten für die Erdbeobachtung.

ESA Copernicus Programm (weltweit führend was den Stand an Daten betrifft) , ESA möchte unabhängig werden von NASA!

Eine gute Möglichkeit um selbst online die neuesten Social-Media-Schlagzeilen zu untersuchen! (zB. „Waldbrand in Spanien“ | „Über 10 Hektar Wald in Nordfrankreich völlig niedergebrannt !!!“)

Neben Wolken, Regen, Schnee, etc. kann man auch Aerosole, Stickstoffdioxid und die allgemeine Luftverschmutzung sehen.

Ebenfalls kann man viele Fallbeispiele sehen, nachlesen und detailliert verfolgen.

***Einsatz in der Schule (Dank der vielzähligen Satellitenbildern- / Daten)***

**SEK I:**

**1 Klasse**

1.10. Wechselwirkungen von Naturereignissen, Lebensqualität und Wirtschaften der Menschen anhand von Fallbeispielen beschreiben und erörtern.

**2. Klasse**

2.1. die Nutzung erneuerbarer und nicht erneuerbarer Energieträger vergleichen und aus den Blick winkeln von Klimawandel und Nachhaltigkeit reflektieren.

2. 2. die ungleiche Verteilung von Ressourcen mit Hilfe von (Geo-)Medien beschreiben und deren Nutzung, Wiederverwendung und Entsorgung kritisch analysieren.

**3. Klasse**

3.1 aktuelle demografische Strukturen und Prozesse beschreiben und deren mediale Darstellungen interpretieren sowie die Bedeutung für die eigene und gesellschaftliche Zukunft erörtern.

3.10. Zentren und Peripherien Österreichs abgrenzen, in Geomedien verorten und die Relativität je der Abgrenzung erläutern.

3.11 die Gestaltung von zentralen und peripheren Lebensräumen mit Hilfe von originalen Begegnungen und Geomedien vergleichen und deren Lebensqualität individuell bewerten.

**4. Klasse**

4.1. Das Ausmaß des menschlichen Einflusses auf Natursysteme anhand von Beispielen wie Einbringung von Schadstoffen, Land- und Ressourcennutzung (auch verknüpft mit eigenen Beobachtungen beschreiben.

4.2. Folgen der Überschreitung von Belastungsgrenzen der Erde, des Klimawandels oder des Artensterbens auf das Leben und Wirtschaften analysieren.